

Wirtschaftsplanung

2019 – 2022

der



Stadtwerke *für* **Rheine**



	Seite
1. Stellen- und Belegschaftsplanung	1
2. Ergebnisplanung SWR	2
3. Kapitalflussrechnung SWR	4
4. Kapitalflussrechnung Konzern	5
5. Planbilanz	6



1. Stellen- und Belegschaftsplan

	Plan 2018	Plan 2019	Differenz: Plan 2019 zu Plan 2018	Prognose 2018
Verwaltung	2,32	2,32	0,00	2,32

Der Stellenbesetzungsplan für die Stadtwerke Rheine GmbH weist keine Veränderung zu 2018 aus und beinhaltet somit 2,32 Stellen.



2. Ergebnisplanung SWR

Stadtwerke für Rheine

SWR (in T€)	Ist 2016	Ist 2017	Plan 2018	Progn. 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Erlöse	39	46	47	49	55	56	58	60
Nebengeschäftliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
Konzernumsätze	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	4.116	4.388	2.933	4.091	3.003	3.014	3.161	3.164
Betriebliche Erträge	4.155	4.434	2.980	4.140	3.058	3.070	3.219	3.224
Materialaufwand / Fremdleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalaufwand	-304	-257	-285	-280	-290	-296	-303	-311
Abschreibungen	-4	-9	-9	-9	-7	-7	-7	-2
Sonstiger Aufwand	-522	-535	-646	-616	-666	-664	-667	-670
Betrieblicher Aufwand	-830	-801	-940	-905	-963	-967	-977	-983
Betriebliches Ergebnis	3.325	3.633	2.040	3.235	2.095	2.103	2.242	2.241
Gewinnabführung EWR	4.899	8.813	6.847	10.783	6.860	6.891	7.129	7.070
Verlustübernahme VSR	-2.158	-1.176	-1.360	-1.526	-1.467	-1.438	-708	-739
Verlustübernahme RBG	-2.076	-2.024	-1.959	-1.938	-2.229	-2.104	-3.298	-3.351
Sonstiges Finanzergebnis	-262	-146	-133	-124	-120	-114	-84	-79
Summe Finanzergebnis	403	5.467	3.395	7.195	3.044	3.235	3.039	2.901
Neutrales Ergebnis / Sondereffekte	-129	-231	-177	-231	-231	-231	-231	-231
Steuern vom Einkommen	-2.986	-2.964	-1.080	-2.194	-1.011	-1.059	-1.062	-1.030
Ergebnis nach Steuern	613	5.905	4.178	8.005	3.897	4.048	3.988	3.881
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0
Gewinn / Verlust	613	5.905	4.178	8.005	3.897	4.048	3.988	3.881
Informatorisch: Konzessionsabgaben	4.055	4.040	4.054	4.175	4.489	4.470	4.462	4.465

Die **Erlöse** beinhalten die Weiterberechnung von Personaldienstleistungen an die TBR. Sie entwickeln sich im Planungszeitraum analog der geplanten Personalkostensteigerung. In den sonstigen Erträgen ist im Jahr 2019 die Konzernumlage in Höhe von 721 T€ enthalten, die die Dienstleistung der SWR für die anderen Gesellschaften des Konzerns abbildet. Hinzu kommt die Ertragssteuerumlage aus dem Ergebnis der EWR in Höhe von 2.295 T€. Im Mittelfristzeitraum wurden bei den Erträgen leichte Kostensteigerungen unterstellt.

Basis der **Personalkostenplanung** ist die Stellenplanung der SWR (siehe Seite 1). Der Aufwand für Löhne und Gehälter wurde mit einer prozentualen Steigerung von 2,50 % (tariflich und



2. Ergebnisplanung SWR

strukturell) für das Jahr 2019 und für die Folgejahre mit 3 % geplant. Die Sozialabgaben steigen entsprechend.

Die **Abschreibungen** sind auf einem niedrigen Niveau geplant und ergeben sich aus Investitionen aus Vorjahren in die Internetpräsenz.

Der **sonstige Aufwand** liegt im gesamten Planungszeitraum auf einem konstanten Niveau. Neben der Konzernumlage für Leistungen der EWR und den Beratungskosten sind andere wesentliche Positionen das Dachmarketing, Spenden, Sitzungsgelder und Abschluss- und Prüfungskosten.

Das **Finanzergebnis** liegt in 2019 bei 3,1 Mio. €. Es setzt sich zusammen aus dem Gewinn der EWR (+6,9 Mio. €) und gegenläufig aus den Verlustübernahmen der VSR (-1,5 Mio. €) und der RBG (-2,2 Mio. €). Des Weiteren sind Zinserträge aus Ausleihungen an verbundene Unternehmen und der Beteiligungsertrag Radio RST in Höhe von zusammen 59 T€ enthalten. Hinzu kommt Zinsaufwand aus dem Gesellschafterdarlehen der Stadt Rheine in Höhe von 178 T€. Dieser Zinsaufwand verringert sich im Mittelfristzeitraum und beträgt im Jahr 2022 131 T€.

Das **neutrale Ergebnis / Sondereffekte** wurde im gesamten Planungszeitraum mit -231 T€ eingeplant. Es setzt sich zusammen aus Erträgen aus dem Schuldbeitritt in Höhe von +761 T€ und Aufwand für Pensionsrückstellungen, Rückstellungen für Energiedeputate und mittelbaren Versorgungsverpflichtungen ZVK in Höhe von -741 T€. Hinzu kommt ein entsprechender Zinsaufwand für diese Rückstellungen in Höhe von -251 T€.

Hinweis zum Schuldbeitritt: Mit Vertrag vom 19. Dezember 2014 wurde ein Schuldbeitritt mit Erfüllungsübernahme im Innenverhältnis mit der EWR, VSR und der RGB bezüglich der Erfüllung der Rückstellungen für Pensionen und sonstige Verpflichtungen (Altersteilzeit, Energiedeputate und mittelbare Versorgungsverpflichtungen ZVK) zugrundeliegenden Verpflichtungen vereinbart. Die SWR stellte damit die Vertragspartner von den vorgenannten Verpflichtungen frei. Im Gegenzug leisten diese eine Entschädigungszahlung in entsprechender Höhe. Diese Verpflichtungen gingen bilanziell zum 31. Dezember 2014 auf die SWR über. Aufgrund der vertraglichen Regelungen zur Erfüllungsübernahme im Innenverhältnis bestehen Ausgleichsansprüche der ursprünglich Verpflichteten hinsichtlich der unterjährig erfolgten Zahlungen, die einmal jährlich nachschüssig zu ermitteln sind.

Die Höhe der **Ertragssteuern** ist abhängig von der Ergebnisentwicklung des Konzerns und berücksichtigt die steuerliche Bewertung insbesondere des neutralen Ergebnisses und der Rückstellungen in der Steuerbilanz.

Das **Ergebnis** der Stadtwerke Rheine GmbH (SWR) wird maßgeblich von der Gewinnentwicklung der Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH (EWR) sowie der Verlustentwicklung der Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH (VSR) und der Rheiner Bäder GmbH (RBG) bestimmt. Sowohl in der Prognose 2018 wie auch im Planjahr 2019 wird die SWR unter Berücksichtigung aller Abschlüsse der Organgesellschaften ein positives Ergebnis ausweisen. Somit kann die SWR die vom Gesellschafter Stadt Rheine erwartete Ausschüttung nach dem Renditemodell erwirtschaften und zusätzlich Einstellungen in die Gewinnrücklage vornehmen.

Das Planjahr **2019** wird voraussichtlich mit einem **positiven Ergebnis von 3,9 Mio. €** abschließen.



3. Kapitalflussrechnung SWR

Kapitalflussrechnung -SWR-	IST 2016 T€	IST 2017 T€	Prognose 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€
Jahresfehlbetrag (SWR)	-500	-387	-506	-536	-521	-480	-463
Gewinnabführung EWR an SWR	8.332	12.457	14.168	9.142	9.168	9.537	9.466
Verlustübernahme VSR von SWR	-2.158	-1.176	-1.526	-1.467	-1.437	-708	-739
Verlustübernahme RBG von SWR	-2.076	-2.024	-1.938	-2.229	-2.104	-3.298	-3.351
Gewinnabführung/Verlustabdeckung Konzerngesellschaft.	4.098	9.257	10.704	5.446	5.627	5.531	5.376
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-2.986	-2.965	-2.194	-1.011	-1.059	-1.062	-1.030
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag -	612	5.905	8.004	3.899	4.047	3.989	3.883
Abschreibungen / Zuschreibung	6	9	8	7	7	7	2
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	669	1.015	889	889	889	889	889
cash - flow	1.287	6.929	8.901	4.795	4.943	4.885	4.774
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	436	330	-46	-1.194	-2.134	-949	-1.030
Veränderung der kurzfristigen Aktiva (ohne Finanzmittel)	264	-84	14	14	14	14	14
Veränderung der übrigen kurzfr. Passiva (o.Finanzschulden)	729	-142	12	12	12	12	12
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	2.716	7.033	8.881	3.627	2.835	3.962	3.770
Auszahl. für den Zugang Sachanlagevermögen u. immat. VG	-33	-4	0	0	0	0	0
Abgang von Finanzanlagevermögen/Sachanlagevermögen	137	138	138	138	138	138	138
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	104	134	138	138	138	138	138
free - cash - flow	2.820	7.167	9.019	3.765	2.973	4.100	3.908
Einzahlung in die Kapitalrücklage	0	0	0	0	19.147	0	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	-365	-366	-348	-348	-348	-348	-348
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an den Gesellschafter	-636	-613	-1.313	-1.379	-1.408	-1.494	-1.430
Veränderung Konzernverrechnungskonten	947	-1.441	-744	-22.117	-12.438	-2.291	548
Mittelabfluss/Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	-54	-2.420	-2.405	-23.844	4.953	-4.133	-1.230
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	7.431	10.197	14.944	21.558	1.479	9.405	9.372
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	10.197	14.944	21.558	1.479	9.405	9.372	12.050

Für die Stadtwerke Rheine GmbH sind im Planjahr 2019 keine Darlehensaufnahmen geplant. Die SWR reicht über Konzernverrechnungskonten Liquidität an die Tochtergesellschaften aus. Die Konzernverrechnungskonten werden zu Marktkonditionen verzinst.



4. Kapitalflussrechnung Konzern

Stadtwerke für Rheine

Kapitalflussrechnung -Konzern-	IST 2016 T€	IST 2017 T€	Prognose 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€
Jahresfehlbetrag (SWR)	-500	-387	-506	-536	-521	-480	-463
Gewinnabführung EWR an SWR	8.332	12.457	14.168	9.142	9.168	9.537	9.466
Verlustübernahme VSR von SWR	-2.158	-1.176	-1.526	-1.467	-1.437	-708	-739
Verlustübernahme RBG von SWR	-2.076	-2.024	-1.938	-2.229	-2.104	-3.298	-3.351
Gewinnabführung / Verlustabdeckung Konzerngesellsch.	4.098	9.257	10.704	5.446	5.627	5.531	5.376
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-2.986	-2.965	-2.194	-1.011	-1.059	-1.062	-1.030
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)	612	5.905	8.004	3.899	4.047	3.989	3.883
Konzernergebnis vor Gewinnabführung u. Verlustabdeckung	612	5.905	8.004	3.899	4.047	3.989	3.883
Abschreibungen auf Sachanlagen	5.680	5.191	5.320	6.172	6.831	8.192	7.944
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	669	1.015	889	889	889	889	889
Auflösung der Ertragszuschüsse / Investitionszuschüsse	-465	-388	-308	-230	-148	-81	-28
cash - flow	6.496	11.723	13.905	10.730	11.619	12.989	12.688
Ergebnis a.d. Abg. V. Gegenst. d. AV	137	138	138	138	138	138	138
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	1.826	206	-1.801	-2.727	-3.704	-2.454	-2.504
Veränderung der kurzfristigen Aktiva (o.Finanzmittel; inkl.Vorräte)	-685	3.035	-316	5	5	0	5
Veränderung der übrigen kurzfristigen Passiva (o.Finanzschulden)	1.388	1.101	-1.638	626	592	-108	206
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	9.162	16.203	10.288	8.772	8.650	10.565	10.533
Einzahlungen aus dem Abgang von Finanz-u.Sachanlagevermögen	13	337	458	772	709	1.061	958
Auszahlungen für den Zugang Sachanlagevermögen u. immat. V	-6.020	-4.427	-7.219	-24.772	-24.639	-13.029	-8.046
Auszahlungen für den Zugang von Finanzanlagevermögen	-1.366	-3.467	-664	-4.397	-1.197	0	0
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-7.283	-7.528	-7.425	-28.397	-25.127	-11.968	-7.088
free - cash - flow	1.879	8.675	2.863	-19.625	-16.477	-1.403	3.445
Entnahme Kapitalrücklage	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlung in die Kapitalrücklage	0	0	0	0	19.147	0	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	-683	-1.524	-636	-636	-636	-636	-636
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Kapital-, Ertrags- bzw. Investitionszuschüssen	1.251	840	900	2.000	5.300	3.500	1.300
Gewinnabführung an die Stadt Rheine	-636	-613	-1.313	-1.379	-1.408	-1.494	-1.430
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	-68	-1.297	-1.049	-15	22.403	1.370	-766
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	12.440	14.251	21.629	23.443	3.803	9.729	9.696
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	14.251	21.629	23.443	3.803	9.729	9.696	12.375

Im Gesamtkonzern Stadtwerke Rheine sind im Planjahr 2019 keine Aufnahmen von Darlehen vorgesehen. Eventuell kurzfristig auftretender Finanzierungsbedarf für Betriebsmittel wird über die bei den Banken bestehenden Kontokorrentlinien bereitgestellt. Zur langfristigen Finanzierung des Neubaus des Kombibades ist in 2020 eine Einzahlung in die Kapitalrücklage berücksichtigt worden. Gewinnausschüttungen an die Stadt Rheine sind eingeflossen.



5. Planbilanz

Planbilanz -SWR-	2017 IST T€	2018 Prognose T€	2019 PLAN T€	2020 PLAN T€	2021 PLAN T€	2022 PLAN T€
I. Anlagevermögen						
1. Anlagevermögen	37.693	37.546	37.401	37.256	37.111	36.971
	37.693	37.546	37.401	37.256	37.111	36.971
II. Umlaufvermögen						
1. Forder.aus L+L	54	60	66	72	78	84
2. Forder.Verb.Untern.						
EWR (131000)	168	0	15.458	19.907	19.907	19.907
RBG (350.030)	0	0	6.476	14.492	16.882	15.780
RheiNet (131300)	7	0	0	0	0	0
3. Forder.Untern.m.Beteilig.	2	2	2	2	2	2
4. So. Vermögensgegenstände	1.330	1.310	1.290	1.270	1.250	1.230
	1.561	1.372	23.292	35.743	38.119	37.003
5.. Bank, Kasse	14.943	21.558	1.479	9.405	9.372	12.050
III. Rechnungsabgrenzung	3	3	3	3	3	3
Aktiva	54.200	60.479	62.175	82.407	84.605	86.027
I. Eigenkapital						
1. Stammkapital	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
2. Kapitalrücklage	3.282	3.282	3.282	22.429	22.429	22.429
3. Gewinnrücklage	1.869	6.461	13.086	15.577	18.130	20.689
4. Jahresüberschuß	0	8.004	3.899	4.047	3.989	3.883
5. Gewinn- /Verlustvortrag	5.905	0	0	0	0	0
	18.556	25.247	27.767	49.553	52.048	54.501
IV. Rückstellungen						
Pensionen / Sonstige	22.677	23.520	23.215	21.970	21.910	21.769
V. Verbindlichkeiten						
Langfristige Verb.						
1. Kreditinstitut (Darl.)	0	0	0	0	0	0
2. Verb. geg.. Gesellsch.	7.526	7.178	6.830	6.482	6.134	5.786
	7.526	7.178	6.830	6.482	6.134	5.786
Kurzfristige Verb.						
3. L + L	19	21	23	25	27	29
4. Verb. Unternehmen						
EWR (350.000)	0	1.164	1.164	1.164	1.265	742
VSR (350.020)	1.734	924	843	870	868	837
Bäder (350.030)	1.375	102	0	0	0	0
5. Sonstige	2.313	2.323	2.333	2.343	2.353	2.363
	5.441	4.534	4.363	4.402	4.513	3.971
Passiva	54.200	60.479	62.175	82.407	84.605	86.027



5. Planbilanz

Die **Bilanzsumme** der SWR steigt im Planjahr 2019 auf **62,2 Mio. €**. Ausschlaggebend hierfür sind die steigenden Ausleihungen an die Tochtergesellschaften zur Finanzierung der Investitionstätigkeit. Auf der Passivseite steigt das Eigenkapital aufgrund der Einzahlung der Stadt Rheine in die Kapitalrücklage und die Einstellung von Gewinnen in die Gewinnrücklage. Im Mittelfristzeitraum steigt die Bilanzsumme auf 86,0 Mio. €.